

unsere Urlaubswoche in *Mellau*



18.Juli – 25.Juli 2026



Den lustigen Spruch „*DAS WANDERN IST DES PENSIONISTEN LUST*“ nahmen 58 Wanderfreudige zum Anlass und folgten der Einladung vom Leiter der Reisesektion Hartberg **Johann Berghofer** und seiner Assistentin **Antonia** um eine wunderschöne und erholsame Urlaubswoche mit ausgiebigen Wanderungen zu genießen.

Unsere Reise führte uns in den äußersten Westen Österreichs, nach

„Vorarlberg“, ins Ländle.

Mit unserem schon bekannten Busunternehmen SCHWARZ starteten wir am frühen Morgen in Pöllau unsere Reise nach Mellau im Bregenzerwald.

~~~~~

Bei Kaffeepausen in **Gaishorn** und in **Eben** in Pongau stärkten wir uns für die Weiterreise nach **St. Martin** bei Lofer, wo uns in einem Gasthaus ein ausgiebiges Mittagessen serviert wurde.

Um rechtzeitig am Reiseziel anzukommen, setzten wir die Fahrt nach dieser Ruhepause fort und erreichten um 17:00 Uhr gut gelaunt Mellau, wo wir im **\*Hotel Engel\*** unser Quartier für eine Woche bezogen.



***Koffer aufs Zimmer gebracht – kurz frisch gemacht und anschließend in den Speisesaal, wo wir von den Hotelangestellten mit einem leckeren Abendessen verwöhnt wurden.***

***Nach einem kurzen Verdauungsspaziergang sehnten wir uns nach Bettruhe, die wir am 1. Urlaubstag trotz angenehmer Fahrt gerne in Anspruch nahmen.***

~~~~~

Der „**Sonntag**“ verwöhnte uns leider nicht mit schönem Wetter, doch als entschlossene Pensionisten wollten wir trotz Regen den Tag genießen und fuhren in die Schweiz nach  Einsiedeln. So manchen von uns dürfte der Ort „*KLOSTER EINSIEDELN*“ als meistbesuchten Wallfahrtsort der Schweiz bekannt sein.

Im bedeutendsten Barockbau der Schweiz befindet sich die Gnadenkapelle und einer Figur der *SCHWARZEN MADONNA*, die als Symbol für Zuflucht, Fürbitte und mütterlichen Beistand steht.



In Ehrfurcht vor dem beeindruckenden Bauwerk und der *Schwarzen Madonna* hielten wir inne, um das Gesehene auch in Stille zu bewundern.

Eine Kaffee- und Kuchenpause legten wir auf der Rückfahrt ein – serviert wurde die Erfrischung von Chauffeur Rudi, Assistentin Antonia und Urlauberin Hermi.

So konnten wir trotz Regen in Vorarlberg den Tag doch noch viel Positives und Schönes abgewinnen.

~~~~~

„**Montag**“ Wer wünscht sich nicht einen wolkenlosen Tag mit Sonne, wenn es heißt: Unser heutiges Ausflugsziel ist Zürich, wo wir bei der Schiffanlagestelle Bürkliplatz an Bord gehen werden um eine Fahrt auf dem Zürichichsee zu genießen. Rapperswil war unser Ziel.



Nach einem erlebnisreichen Schiffsausflug brachte uns Rudi wieder wohlbehalten ins Hotel zurück.

~~~~~

Auf diesen Tag freuten wir uns schon sehr, denn am „**Dienstag**“ stand eine Fahrt ins Brandner Tal auf dem Programm. Ziel war der

Lünersee,

ein, auf 1.970 Metern Höhe liegender Hochgebirgssee, der durch seine türkisblaue Farbe jeden Urlauber ins Staunen versetzt.

Mit der Lünerseebahn ging es in schwindelnde Höhe. Ein Großteil unserer Gruppe entschloss sich den 6 km Rundweg zu nehmen, einige begnügten sich mit der halben Strecke. Doch alle waren von der atemberaubenden Schönheit des See's beeindruckt.



Pünktlich um 18:00 Uhr waren wir zum Abendessen wieder im Hotel, bevor wir das Platzkonzert am Dorfplatz mit Blasmusik und einer Volkstanzgruppe bis 22:00 Uhr zum Ausklang dieses schönen Tages genossen.

~~~~~

*Als besonderes Highlight auf unserer Reise bezeichnen wir unseren Ausflug am „**Mittwoch**“ zur Insel \*Mainau\* in Deutschland.*

*Sonnenschein und gute Laune begleiteten uns, als wir am frühen Morgen über die Schweiz nach Deutschland fuhren.*

*Was es da an Schönheiten zu sehen gab kann man nicht in Worten fassen. Die Bezeichnung \*Blumeninsel\* im Bodensee wird ihrem Namen gerecht.*

*Das „Palmenhaus“, die Glaskonstruktion unmittelbar an die Schlosskirche, wo viele Palmenarten zu bewundern sind, das Schmetterlingshaus und die tausenden Tulpen, Narzissen und Rosen konnten wir auf unserem dreistündigen Rundgang bewundern.*



**Mahlzeit**



**Lünersee**



**Unsere Urla  
in Me  
202**



**Wandern  
angesagt**



**Auf ins Kloster**



**Ahoi**



**Spiegelsplitter**



**"PUTZIG**



**Unser fahrbarer  
Untersatz**

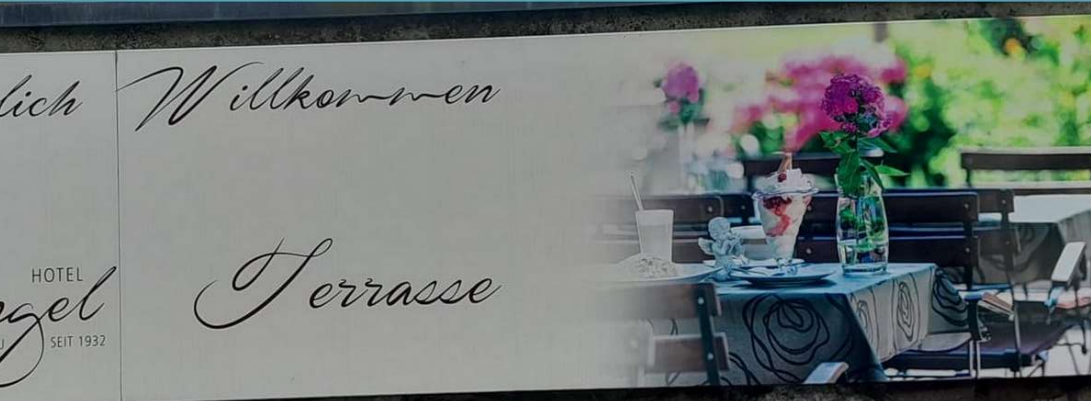


**Salat**

*ubswoche  
llau  
26*



*Die Seebühne*



*latbar - für jeden etwas dabei*



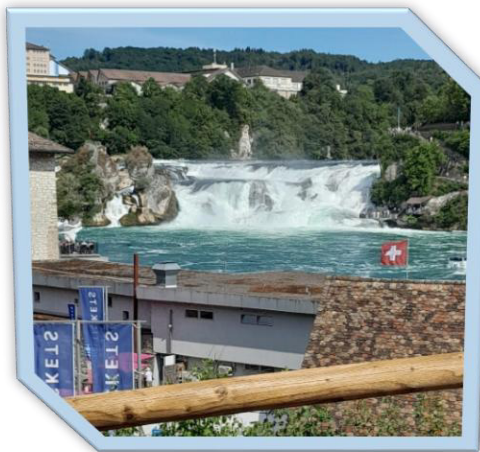
*Das Blumenmeer*



*auf der Insel Mainau*



*Der Erlebnisse an diesem Tag noch nicht genug, wollten wir noch ein Naturschauspiel erleben. Wieder zurück in die Schweiz um den mächtigen Wasserfall..... den Rheinfall..... zu bestaunen. Wir nahmen es gelassen, dass wir auf unserer Schifffahrt einige Wasserspritzer!!! abbekamen.*



*Wieder festen Boden unter den Füßen und bei unserem Bus angekommen, wurden wir – in gewohnter Weise – von Rudi und der fleißigen Antonia mit Kaffee und Kuchen verwöhnt.*

*Mit einem Abendessen beendeten wir einen wunderschönen Tag!!!!*

~~~~~

In eigener Sache !!



Will mich kurz vorstellen:

Ich bin die „Ilona“, das Maskottchen, welches die Pensionistengruppe von Hans jährlich auf ihren Reisen begleitet.

PSSST: Alle haben mich lieb



~~~~~

Unser Programm am „Donnerstag“:

- ✚ Hinüber in die Schweiz nach Brülisau,
- ✚ Rein in die Kabinenbahn
- ✚ Rauf auf den HOHEN KASTEN

Um zum 1794 Meter hohen Gipfel des „Hohen Kasten“ zu gelangen stiegen wir in Brülisau in die Kabinenbahn ein. Nach 8-minütiger Fahrt genossen wir die Aussicht zu den Ländern – Deutschland, Österreich, Schweizer Alpen, Italien und Frankreich.

Atemberaubend fanden wir das Drehrestaurant, von wo aus wir stündlich ein 360-Grad-Panorama

bestaunen konnten.



Genug der Höhenluft - zurück ins Tal - kurze Kaffeepause - Fahrt zum Abendessen nach Mellau. ~~~~~

An unserem letzten Urlaubstag, den „Freitag“ vor unserer Heimreise, statteten wir der Landeshauptstadt *\*Bregenz\** einen Besuch ab. Um eine tolle Aussicht und ein schönes Panorama bei diesem sonnigen Wetter genießen zu können stiegen wir in die Pfänderbahn ein, die uns bequem zum 1.076 hohem Pfänder brachte.

Im Alpenwildpark staunten wir über die Tier- und Pflanzenwelt und genossen die Aussichtsterrasse, die uns einen 360-Grad-Blick auf den Bodensee und 240 Berggipfel zu bieten hatte.



Unser Organisator und Reiseleiter Hans strahlte mit der schönen Aussicht und den blauen Himmel um die Wette, bevor er mit uns am Nachmittag die **Bregenzer Seebühne**, die zu den größten der Welt zählt, einen Besuch abstattete.

Die dort ausgeführten Bregenzer Festspiele, die von Künstlern jeden Sommer mit den Vorführungen unter freiem Himmel Opern und sehr anspruchsvolle Darbietungen präsentieren, sind grandios.

Heute war die Tribüne uns vorbehalten und wir waren von der Schönheit überwältigt.



Einige Damen aus die nächste Vorführung



unserer Gruppe wollten für proben.



Auf der Rückfahrt in unser Quartier machten wir im Käsehaus Halt, um Kleinigkeiten zur Erinnerung an unsere Reise zu kaufen. Nach dem Abendessen noch ein Small Talk bevor es ans Koffer packen für die morgige Abreise geht.

~ ~ ~ ~ ~

„Danke“ sagen ist Pflicht und wird gerne ausgesprochen!!

\*Hans\*, unserem Reiseleiter und Betreuer

\*Rudi\*, unserem tollen Chauffeur

\*Antonia\*, für die nette Serviceleistung

\*Dem Personal im Hotel\*

~~~~~

Mit einem Erinnerungsfoto an unsere
Urlaubswoche in *Vorarlberg* verabschiedeten wir uns und
begaben uns am Samstag auf die Heimreise.

Mellau 2026



* Dr schöní Urlaub ísch ummí *

* Uf Wiederlugga mitanand *

Mellau, im Juli 2026

